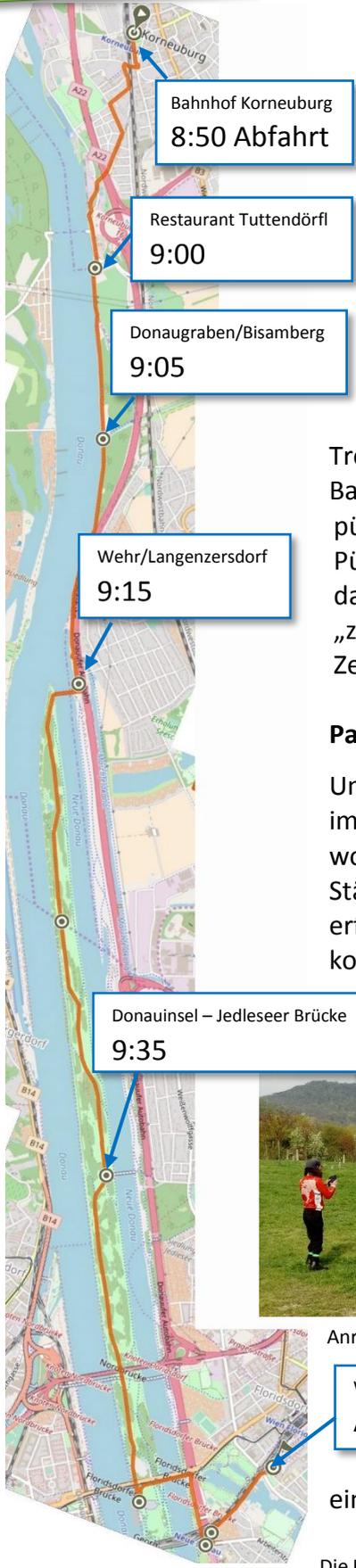


**Sonntag  
31.03.2019**

## Wir radeln gemeinsam zur Wiener Radparade



Auch heuer findet in Wien wieder eine große Radparade anlässlich des Bike-Festivals statt. Tausende RadlerInnen werden erwartet, die Parade führt ausgehend vom Burgtheater zum Praterstern und wieder retour.

### Start in Korneuburg

Mehrere Radlobby-Gruppen werden auch heuer wieder gemeinsam anreisen. Treffpunkt in Korneuburg ist der Bahnhofsvorplatz, Abfahrt wird pünktlich(!) um 8:50 sein. Auf die Pünktlichkeit wollen wir achten, damit alljene, die unterwegs „zusteigen“ sich auf die angepeilten Zeiten verlassen können.

### Pause in Floridsdorf

Um 10 Uhr treffen wir in Floridsdorf im Wirtshaus am Wasserpark ein, wo Zeit zum Einkehren und zur Stärkung bleibt. Die Weiterfahrt erfolgt um 11 Uhr, unterwegs kommen am Gaußplatz RadlerInnen aus der Brigittenau hinzu. Die

Radparade selbst startet um 12 Uhr vor dem Burgtheater.



Anreise zur Radparade 2018, Fotohalt auf der Donauiinsel

### Was ist die Radparade?

Die Radparade ist ein gemeinsamer Fahrradumzug in Wien. Die Straßen sind frei vom Autoverkehr, Musik und ausgelassene Stimmung runden die gemeinsame Ausfahrt ab, zu der viele Tausend RadlerInnen erwartet werden.

### Ring – Lände - Praterstern - Ring

Die Route geht vom Burgtheater über den Ring, die Weissgerberlande zum Praterstern und über die Praterstraße wieder retour. An diesem Wochenende findet am Rathausplatz auch das beliebte Bike Festival statt.

Mitfahren lohnt sich 😊

### Treffpunkte zum Mitradeln

Wir nehmen gerne auch RadlerInnen aus Bisamberg, Langenzersdorf und Strebersdorf mit! Um das Anhängen an unsere Gruppe

zu erleichtern, werden wir uns an den im Bild links eingetragenen Zeitplan halten. Bitte habt Verständnis, dass an den einzelnen Punkten nicht darüber hinaus gewartet werden kann!

Die Route führt entlang der Donau, ab Langenzersdorf auf der Donauiinsel nach Wien. Zu den angegebenen Zeiten werden wir an den entsprechenden Punkten vorbeikommen.



Wirtshaus am Wasserpark  
Abfahrt 11:00

**Folgende Züge stehen zur Auswahl:**

Korneuburg:	9:26	9:56	10:09	10:26
Floridsdorf:	9:41	10:11	10:17	10:41

Für die Mitnahme eines Fahrrades im Zug benötigt man ein Radticket um 2 €!

Gaußplatz  
11:20

Burgtheater  
Ankunft 11:40

### Alternativ: Anreise mit der Bahn nach Wien Floridsdorf

Für alljene, die den gesamten Weg zur Radparade nicht mit dem Rad fahren möchten, aber trotzdem an der Radparade teilnehmen wollen, bietet sich die Bahn als Alternative an. Das Wirtshaus am Wasserpark (Freytaggasse 1/14, 1210 Wien) liegt nur rund 400 m vom Bahnhof Floridsdorf entfernt, sodass man sich hier leicht der Gruppe zur Weiterfahrt anschließen kann.

### Polizeibegleitung ab Floridsdorf

Ab Floridsdorf werden wir von der Polizei begleitet. Das verkürzt uns den Weg und erlaubt uns das Benützen der Fahrbahnen. Gleichzeitig bietet es Familien die



Radparade 2018: die autofreie Praterstraße ladet zum gemütlichen Radeln ein. Möglichkeit, mit ihren Kindern beruhigter zu radeln. Prinzipiell gilt jedoch, dass selbstverständlich jede/r für sich selbst verantwortlich ist!

### Die Heimfahrt von der Radparade erfolgt individuell

Die Radparade selbst dauert erfahrungsgemäß eine gute Stunde. Am Rathausplatz kann man sodann das Argus-Bike-Festival besuchen. Die Heimfahrt erfolgt individuell.

### Die Radlobby-Korneuburg freut sich auf viele Mitradelnde!

Kontakt: [korneuburg@radlobby.at](mailto:korneuburg@radlobby.at)

## Korneuburg: Radwegteilstück bei der Corena Nova wurde saniert

Bald wird sie eröffnet werden, die Corena Nova. In diesem neu errichteten Gebäudekomplex an der Wiener Straße werden, wie man hört, in Kürze ein Supermarkt und 133 Wohnungen bezogen werden.

Von neuen Bewohnern kann die Stadt profitieren, stellen sie doch auch neue Kunden dar, die für die Stadt und deren Geschäftswelt eine willkommene Belebung sein können.



Der neu errichtete Gebäudekomplex Corena Nova (links im Bild) ist rund 500m vom Stadtzentrum Korneuburgs entfernt, also in Fuß- und Raddistanz

### Zentrum nur 500 m entfernt

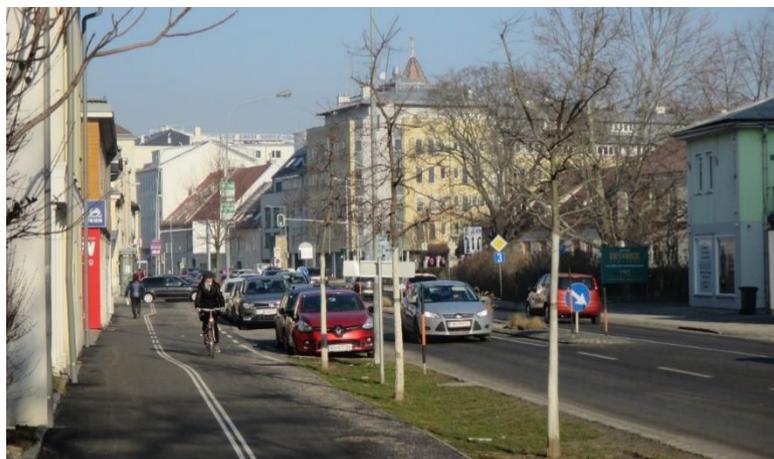
Damit eine solche willkommene zusätzliche Kundenfrequenz nicht mit einer vermehrten und die Stadt belastenden Benützung motorisierter Verkehrsmittel einhergeht, sollte die Stadt daran interessiert sein, mit einem attraktiven Wegenetz für den Fuß- und Radverkehr gerüstet zu sein.



Der Radweg entlang der Wiener Straße quert an dieser Stelle die Kwizdastraße, die Querung wurde ebenfalls neu adaptiert.

### Ca 250 m Radweg neu saniert

Ein erster Schritt wurde nun mit der Sanierung des Radweges entlang der Wiener Straße im Abschnitt Jahnstraße – Gärtnergasse gemacht. Somit kann man fortan von der Corena Nova aus mit dem Rad sehr gut die Gärtnergasse erreichen.



Der Abschnitt zwischen der Kwizdastraße und der Gärtnergasse wurde saniert und dabei vor allem verbreitert, ein wichtiger Schritt in Richtung Zentrum.

## Wünschenswert: mit dem Rad ins Zentrum und zu den Schulen

Über das derzeitige Radwegende in der Gärtnergasse hinaus bis zum Hauptplatz sind es rund 250m. Zumindest eine Verlängerung bis zur Kreuzung Wiener Straße/B3, das sind knappe 100m, wäre ein wichtiger Schritt und sehr hilfreich. Obendrein scheint eine solche Verlängerung verhältnismäßig einfach realisierbar zu sein.

### Verlängerung kommt zeitnah

Laut Aussage des zuständigen Baustadtrats Hubert Holzer wird der Radwegausbau ausgehend vom jetzigen Ausbauende bei der Gärtnergasse auch zeitnah fortgesetzt werden. An einer Verlängerung bis zum Ring wird gerade gearbeitet, so Holzer. Und er betont weiters, dass ihm der Ausbau des Korneuburger Radwegenetzes unter Berücksichtigung der örtlichen Gegebenheiten bzw. der finanziellen Möglichkeiten ein großes Anliegen ist.

Man darf also weiter freudig den Erweiterungen und Verbesserungen des Radwegenetzes in unserer Stadt entgegen sehen!



Das Stadtzentrum ist bereits in Sichtweite, doch der Radweg endet knapp 100m vor dem Wiener Ring. An dieser Stelle muss der Radelnde derzeit also noch die B3 queren, um ins Zentrum zu gelangen – eine Mutprobe. Eine Verlängerung dieses Radweges bis zum Ring ist nach Aussage von Baustadtrat Hubert Holzer aber bereits in Ausarbeitung und wird einen wichtigen Lückenschluss herstellen.



Auf der anderen Straßenseite der B3 verläuft ebenfalls ein Radweg, zumindest abschnittsweise und leider auch nicht bis ins Zentrum. Dieser Radweg endet ebenso im Bereich der Gärtnergasse und stellt somit keine Alternative dar.

Terminvorschau:

### Radbörse in Korneuburg

Samstag, 6. April 2019 ab 10 Uhr  
Werft Korneuburg, Halle 55

### Nextbike - Leihräder

Ab 20. März stehen wieder die Nextbike-Leihräder in Korneuburg und Umgebung zur Verfügung.

Infos unter: [www.nextbike.at](http://www.nextbike.at)

## Neujahrswradeln 2019

Auch das heurige Jahr wurde mit einer Radrundfahrt durch unsere Stadt begrüßt. Als Treffpunkt fungierte erstmals das Michlfarm-Lokal, wo nach der Radfahrt auch der gemütliche Ausklang über die Bühne ging.

Das Wetter war – wie eigentlich eh immer – mild und die gemütliche Fahrt musikalisch untermalt. Ein herzliches Dankeschön an alle, die mitgeradelt sind!



Erstmals auch für Private:

### Förderung für e-Lastenräder

Die Anschaffung eines e-Lastenrades wird nun auch Privatpersonen gefördert. Der Ankauf wird mit bis zu 400 Euro unterstützt.

Alle Details, die Fördervoraussetzungen und weitergehende Forderungen der Radlobby-NÖ sind hier nachzulesen:

[https://www.klimaaktiv.at/mobilitaet/elektromobilitaet/foerderaktion\\_emob2019.html#](https://www.klimaaktiv.at/mobilitaet/elektromobilitaet/foerderaktion_emob2019.html#)

<http://www.radlobby.org/noe/neue-richtlinien-fuer-die-lastenradfoerderung-durch-die-e-mobilitaetsoffensive/>



Bild: klimaaktiv.at

## Roland Girtler:

### „Ich habe durch das Radfahren gewonnen als Mensch ...“

Der Soziologe und Kulturanthropologe Roland Girtler hat viel zu erzählen und es ist stets ein Genuß, ihm dabei zuzuhören. Roland Girtler wurde in Wien geboren und verbrachte seine Kindheit in Spital am Pyhrn, wo seine Eltern Landärzte waren. Als Soziologe beschäftigte er sich eingehend mit diversen Randgruppen, wie Sandler, Prostituierten oder Wilderern. Dem breiten Publikum wurde er als Kolumnist der Sonntagskrone bekannt.

Als ideales Fortbewegungsmittel sieht Roland Girtler das Fahrrad, auch um sich bei seinen Feldforschungen den von ihm untersuchten Milieus besser nähern zu können. Der *Drahtese*, Radlobby-Mitglieder kennen und schätzen diese Zeitschrift sehr, hat Roland Girtler zu einem Interview gebeten. Das nun vorliegende Tondokument ist sehr hörensenswert und sollte nicht versäumt werden!

Zum Interview mit Roland Girtler:

<https://www.drahtesel.or.at/rdr-roland-girtler/>

Link zum Drahtesel:

<https://www.drahtesel.or.at/>



Bildausschnitt: Drahtesel.or.at



## Rad-Termine auf der Michlfarm

**Radyoga:** jeden Sonntag um 10:00 Uhr, keine Vorkenntnisse erforderlich

**Radfrühschoppen:** jeden Sonntag ab ca. 11:15

**Radschrauben:** jeden Samstag ab 15:00 offene Selbsthilfwerkstatt

**Fahrradtour:** jeden 1. Sonntag im Monat um 13:00

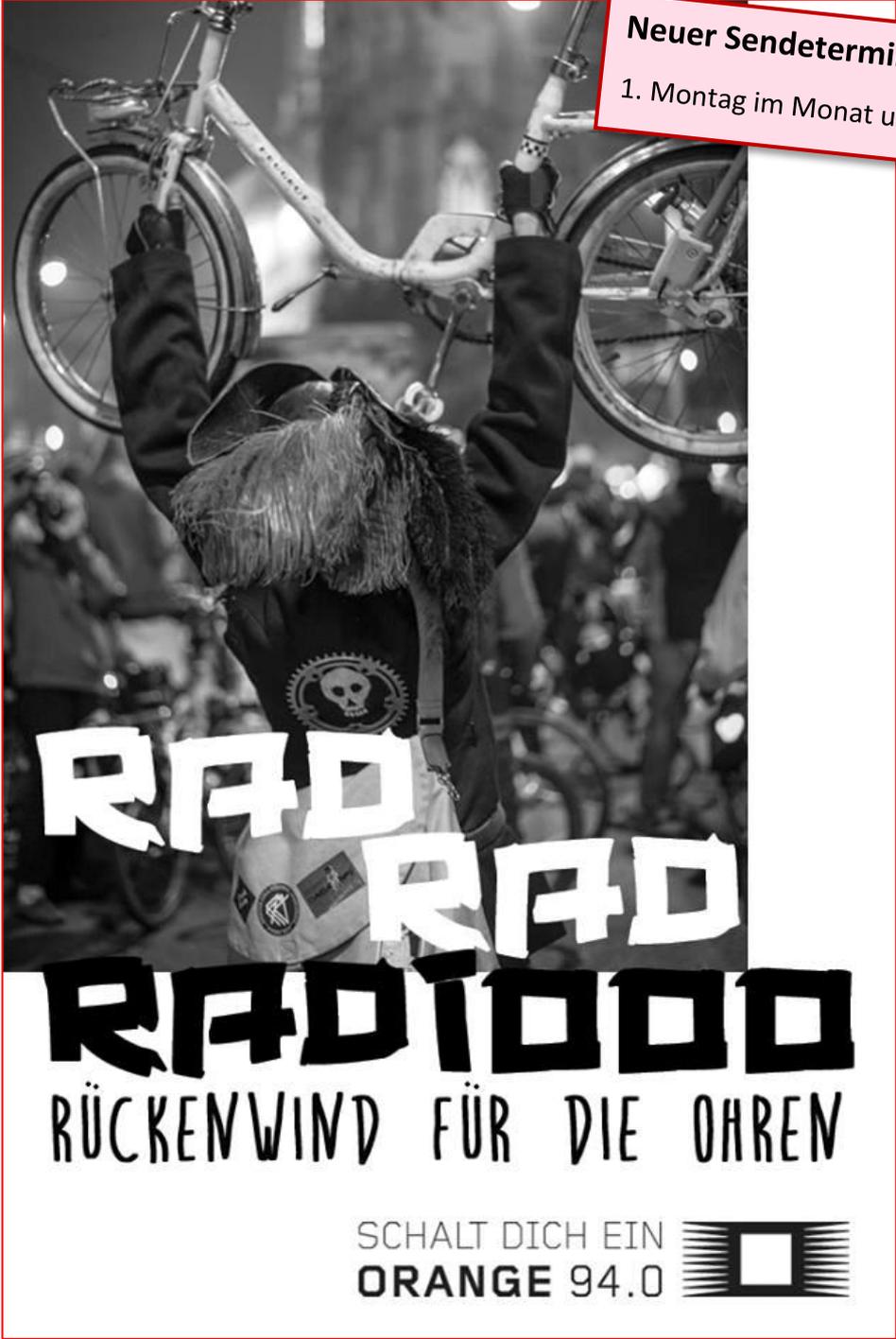
**5-Uhrtee mit Fahrradsoiree:** am 30.03., mit Vortrag über Fahrradtechnik und das Radfahren

Nähere Infos und viele weitere interessante Termine gibt es auf: [www.michlfarm.at](http://www.michlfarm.at)

Michlfarm, zum Scheibenstand 11, Korneuburg

## Radfahr-Radio auf Radio Orange 94,0

RadRadRadiooo, die monatliche Radiosendung widmet sich seit nunmehr schon Jahren allen Facetten des besten urbanen Fortbewegungsmittels mit speziellem Fokus aufs Wiener Gemüt. Nun hat die Sendung einen neuen Sendetermin erhalten, nämlich stets am 1. Montag im Monat, von 20:30 Uhr bis 21:00 Uhr. Gesendet wird auf Radio Orange 94,0.

A black and white photograph of a person with a long, shaggy beard and a dark jacket, holding a bicycle high above their head with both hands. The person is wearing a jacket with a skull and gear logo. The background is a blurred crowd of people and bicycles. Overlaid on the top right is a pink callout box with a red border containing text. At the bottom, there is large, bold, stylized text and a logo for Radio Orange 94.0.

**Neuer Sendetermin:**  
1. Montag im Monat um 20:30 Uhr

**RAD  
RAD  
RADIOOO**  
RÜCKENWIND FÜR DIE OHREN

SCHALT DICH EIN  
**ORANGE 94.0** 

Bild: RadRadRadiooo

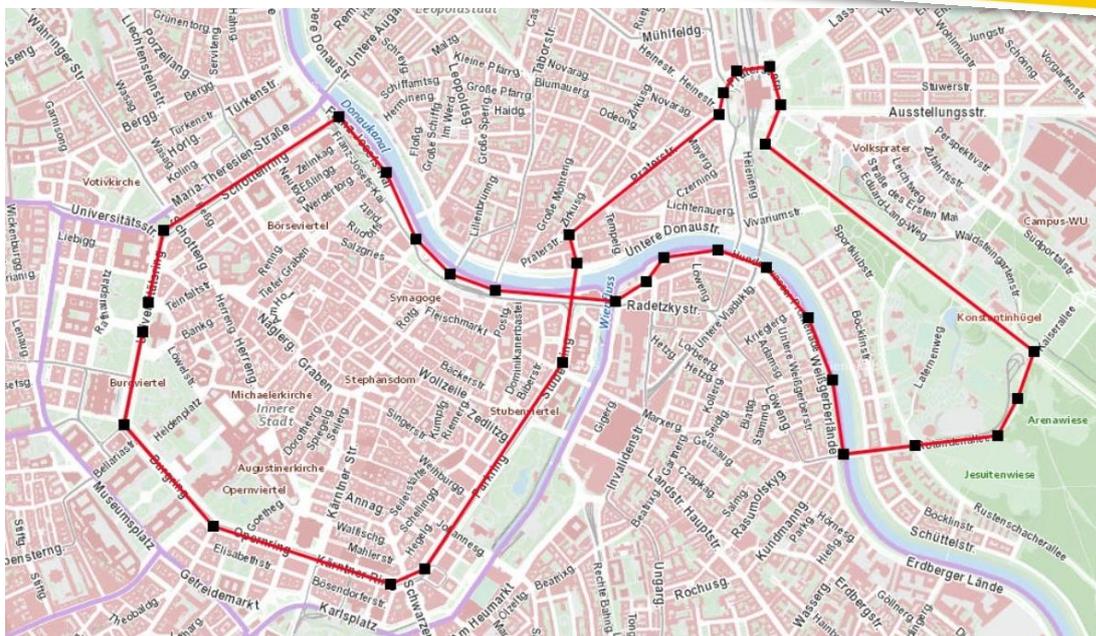
## Neuerungen bei der Wiener Radparade:

Im Bereich des 2. Bezirks wird die Streckenführung der heurigen Radparade adaptiert. Erstmals wird entlang der Weissgerberlande und die Prater Hauptallee zum Praterstern geradelt.

Genauere Infos gibt es hier:  
<https://www.radparade.at/>



Bild: radparade.at



Die neue Streckenführung der Wiener Radparade, erstmals auch durch den Prater; Bild: radparade.at



Bild: facebook, Wiener Kickparade 2019

30. —  
31. märz

2019

09<sup>00</sup> —  
18<sup>00</sup> uhr



— argus —

# BIKE FESTIVAL

wien rathausplatz

EUROPAS GRÖSSTES FAHRRAD-FESTIVAL

dirt-battle vienna    senad's school2rock    minidrome-contest  
bmx flatland-jam    trial show    grosse fahrradmesse    e-bike-test  
fahrrad-kinderwelt    grosses gewinnspiel    fahrrad-check  
fahrrad-flohmarkt    transportrad    radparade



Bild: bikefestival.at

Zahlreiche Infos zu den einzelnen Programmpunkten und den Highlights des Festivals sind hier zu finden: <http://www.bikefestival.at/>

# Aktive Mobilität

## Ringvorlesung

MI 1800h s.t. - 2000h HS E18  
Erdgeschoß "Neues EI"  
Gußhausstraße 27-29, 1040

- 06.03. Wie Cargobikes Mobilität revolutionieren**  
Eric Poscher-Mika (Autor, morgenlab.net, Dornbirn)
- 13.03. Active mobility in Japan: Walking and cycling in cities (EN)**  
Takeru Shibayama (TU Wien, Wien)
- 20.03. Aktiv mobil in allen Lebenslagen?**  
Elisabeth Füssl (Factum, Wien)
- 27.03. Citybike Wien: das Gleichgewicht beim Bike-Sharing erhalten**  
Hans-Erich Dechant (Citybike Wien, Wien)
- 03.04. 50 Shades of Fahrradparken im Wohnbau**  
Andrea Weninger & Felix Beyer (Rosinak & Partner ZT GmbH, Wien)
- 10.04. Von den Füßen in den Kopf. Marketingstrategien für die scheinbar einfachste Sache der Welt**  
Petra Jens (Mobilitätsagentur, Stadt Wien)
- 08.05. Planning for active mobility world wide (EN)**  
David Moncholi i Badillo (IDOM, Valencia, ESP)
- 15.05. Botschaften des besseren Radverkehrs:  
Was machen Cycling Embassies denn so?**  
Radkompetenz Österreich (Alec Hager & KollegInnen, Wien)
- 22.05. Cycling as a platform for political and spatial urban transformations (EN)**  
Kaja Pogačar (Universität Maribor, SLO)
- 29.05. Cycling in Hungary - The aims of the Hungarian Cyclists' Club (EN)**  
Miklos Radics & Aron Halasz (Hungarian Cyclists' Club, Budapest, HUN)
- 05.06. Radverkehrsförderung von lokal bis international**  
Martin Eder (Bundesministerium für Nachhaltigkeit und Tourismus, Wien)
- 12.06. Aktivierungsmöglichkeiten von Schülern/-innen zu selbstbestimmter Mobilität am Schulweg**  
Elke Szalai (Planung&Vielfalt, Wr. Neustadt) & Manuela Winder (ehemals TU Wien, Wien)
- 19.06. Participatory decision-support tools for active mobility planning (EN)**  
Michela Le Pira (Universität Catania, ITA)
- 26.06. The ultimate mobility gaming experience challenge**  
Martina Jauschneg (Jauschneg Ingenieurbüro, Wien) & Martin Niegl (Wien)

Mit freundlicher Unterstützung durch unsere

Gold-Partner = Bundesministerium Nachhaltigkeit und Tourismus



Silber-Partner



RV 230.030 - 2019S - 2,0 h - 3,0 ECTS

[www.fvv.tuwien.ac.at](http://www.fvv.tuwien.ac.at)  
<http://tiss.tuwien.ac.at>

(EN)...Lecture in English language



FORSCHUNGSBEREICH FÜR VERKEHRSPLANUNG UND VERKEHRSTECHNIK

Technische Universität Wien, Institut für Verkehrswissenschaften  
Forschungsbereich für Verkehrsplanung und Verkehrstechnik

Gußhausstraße 30/230-1, A-1040 Wien, [www.fvv.tuwien.ac.at](http://www.fvv.tuwien.ac.at), Leitung: Ao Univ Prof. Mag. Dr. Günter Emberger



Wenn auch Sie uns unterstützen wollen...



Blumenhandlung  
Pustebblume in Möllbrücke

Neumitglieder-Aktion ab 1. Oktober:

## Radfahren stärken?

Werden Sie Mitglied der Radlobby und nutzen Sie die Vorteile



NIEDERÖSTERREICH

**Versicherungspaket**



Optionaler Dreifach-Schutz: Rechtsschutz-Versicherung, Unfall- und Haftpflichtversicherung

**Radlobby-Rabatt**



Günstiger einkaufen im ausgesuchten Radhandel in ganz Österreich  
[radlobby.at/radhandel](http://radlobby.at/radhandel)

**Drahtesel-Abo**



Viermal jährlich kommt der DRAHTESEL, das österreichische Fahrradmagazin, zu Ihnen ins Haus!

**Interessensvertretung**



Die Radlobby tritt für die Interessen der Alltags-Radfahrer in ganz Österreich ein.

**Einzel-Mitgliedschaft**



Alle Mitgliedervorteile um EUR 40,-/30,-\* pro Jahr

\*mit/ohne Versicherung

**Sozialtarif**



Ermäßigte Mitgliedschaft EUR 26,-/16,-\* pro Jahr für Mitglieder mit geringem Einkommen  
(-ORF Gebührenbefreiung)

**Haushalts-Mitgliedschaft**



Alle weiteren Haushaltsmitglieder je EUR 26,-/16,-\*  
Kinder bis 19 Jahre gratis.

**Aktion!**  
3 Monate gratis & Mitgliedschaft 2019 ab 1. Oktober 2018

Unter allen Neumitgliedern\* bis 30. Sept. 2019 werden 3 Fahrrad-Bügelchlösser verlost!

weitere Infos unter:

<http://noe.radlobby.at/Mitgliedsanmeldung>

Gutes Radeln wünscht die  
Radlobby – Korneuburg  
04.03.2019

Die Stadtgemeinde Korneuburg hat sich, so wie auch das Land NÖ, zum Ziel gesetzt, den Anteil der zu Fuß oder mit dem Rad zurückgelegten Wege zu verdoppeln. Dies verwirklicht sich jedoch nicht von selbst, sondern es braucht unterstützende Maßnahmen. Die Radlobby – Korneuburg möchte bei der Realisierung dieses Zieles mithelfen, und damit auch einen Beitrag leisten, die Lebensqualität in unserer Stadt zu erhöhen.

Radlobby Korneuburg – für ein besseres Radfahren – Infos im Internet unter: [noe.radlobby.at/Korneuburg](http://noe.radlobby.at/Korneuburg)  
Anmeldung zum Newsletter und allen Aussendungen der Radlobby Korneuburg: [korneuburg@radlobby.at](mailto:korneuburg@radlobby.at)